



Sicherheitsrat

Verteilung: Allgemein

28. Oktober 2004

Deutsch

Original: Englisch und Französisch

Erklärung des Präsidenten des Sicherheitsrats

Auf der 5067. Sitzung des Sicherheitsrats am 28. Oktober 2004 gab der Präsident des Sicherheitsrats im Zusammenhang mit der Behandlung des Punktes "Die Situation in der Zentralafrikanischen Republik" im Namen des Rates die folgende Erklärung ab:

"Der Sicherheitsrat würdigt die Anstrengungen, die die zentralafrikanischen Behörden, die politischen Parteien und die Zivilgesellschaft der Zentralafrikanischen Republik im Hinblick auf den anhaltenden Erfolg des Übergangsprozesses unternommen haben. Der Sicherheitsrat begrüßt insbesondere den Geist des Konsenses, den die zentralafrikanischen Parteien unter Beweis gestellt haben und der von ihrer Entschlossenheit zeugt, den Übergangsprozess bis zum Abschluss fortzusetzen.

Der Sicherheitsrat ermutigt die Zentralafrikaner, weitere Anstrengungen zu unternehmen, um den Erfolg des Verfassungsreferendums im November und die zufriedenstellende Abwicklung freier, transparenter und demokratischer Präsidentschafts- und Parlamentswahlen im Januar 2005 sicherzustellen.

Der Sicherheitsrat würdigt außerdem das System der Vereinten Nationen in der Zentralafrikanischen Republik und insbesondere den Beauftragten des Generalsekretärs, General Lamine Cissé, für seine Arbeit an der Spitze des Büros der Vereinten Nationen zur Unterstützung der Friedenskonsolidierung in der Zentralafrikanischen Republik (BONUCA) und bekundet ihm erneut seine volle Unterstützung. Der Sicherheitsrat ist erfreut darüber, dass der Generalsekretär beabsichtigt, das Mandat des Büros bis zum 31. Dezember 2005 zu verlängern.

Der Sicherheitsrat begrüßt die von der internationalen Gemeinschaft gewährte Hilfe zu Gunsten der Stabilisierung und Wiederherstellung der Zentralafrikanischen Republik sowie die beträchtlichen Anstrengungen der Mitgliedstaaten der Zentralafrikanischen Wirtschafts- und Währungsgemeinschaft (CEMAC) auf politischem und wirtschaftlichem Gebiet sowie im Bereich der Sicherheit.

Der Sicherheitsrat fordert die internationalen Geber und die internationalen Finanzinstitutionen auf, die Zentralafrikanische Republik auch weiterhin entschlossen zu unterstützen, einschließlich bei der Vorbereitung der bevorstehenden Parlaments- und Präsidentschaftswahlen. Er betont außerdem, dass ihre Unterstützung für die wirtschaftliche und soziale Gesundung des Landes unerlässlich sein wird, und legt ihnen nahe, in engem Benehmen mit den zuständigen Entwicklungsorganisationen und mit der Regierung der Zentralafrikanischen Republik eine konzertierte Entwicklungsstrategie für das Land zu formulieren.

Der Sicherheitsrat äußert jedoch seine Besorgnis über die Verschlechterung der Finanzlage des Staates und des öffentlichen Sektors und fordert die zentralafrikanischen Behörden auf, dieser Situation entschlossen zu begegnen.

Der Sicherheitsrat bekundet erneut seine volle Unterstützung für die multinationale Truppe der CEMAC und fordert, dass die Neugliederung der Verteidigungs- und Sicherheitskräfte der Zentralafrikanischen Republik fortgesetzt wird.

Der Sicherheitsrat legt außerdem den zentralafrikanischen Behörden nahe, Menschenrechtsverletzungen weiter entschlossen zu bekämpfen.

Der Sicherheitsrat bekundet nochmals seine Besorgnis über die möglichen Folgen der Krisen in der Subregion für die Zentralafrikanische Republik. Dementsprechend begrüßt er mit Befriedigung die Initiative des Generalsekretärs, das BONUCA um eine Bewertung der Auswirkungen der Entwicklungen in den Nachbarländern auf die Situation in der Zentralafrikanischen Republik und umgekehrt zu ersuchen."
